

	<p>Objekt: Zwei Heilige mit Papstkreuz, Tiara und Palmwedel</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Glasgemäldesammlung des Fürsten Hermann von Pückler-Muskau</p> <p>Inventarnummer: EFPiB-1667</p>
--	--

Beschreibung

Die nach oben hin abgerundete Scheibe, nach außen mit einem schmalen Streifen aus Silbergelb gerahmt, zeigt zwei Heiligenfiguren. Links steht ein Bischof mit der päpstlichen Tiara auf dem Kopf, einem dreiarmigen Kreuzstab, dem sogenannten Papstkreuz, in der einen Hand und einem Buch in der anderen Hand. Daneben eine weibliche Figur mit Heiligenschein und einem Palmenwedel in der Hand.

Zu Pücklers Lebzeiten saß die Scheibe im linken Treppenhausfenster, während sie Ende der 1960er Jahre in das Logenfenster über der Mantelkammer versetzt wurde.

Grunddaten

Material/Technik:	Mundgeblasenes durchgefärbtes weißes Glas / Schwarzlotzeichnung, brauner Überzug, braune Lavierung, Emailfarben (grün, blau), Transparentfarben (rot? violett), Silbergelb, radiert
Maße:	Höhe: 23,5 cm, Breite: 18,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Besessen	wann	1856
	wer	Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)

Schlagworte

- Bischof
- Fürst Pückler
- Glasmalerei
- Heiligenfigur
- Palmwedel
- Tiara